

Lange wird das nicht mehr gut gehen

Als Mitglied der kantonsrätlichen Finanzkommission habe ich mich in den letzten Tagen und Wochen intensiv mit dem Jahresabschluss 2019 auseinandergesetzt. Die abgeschlossene Rechnung hat ein sehr erfreuliches und aussergewöhnlich gutes Ergebnis gebracht. Dieser Umstand wurde schon gebührend gewürdigt, eingeordnet und verdankt. Nach genauem Hinschauen und Vergleichen von den aktuellen Zahlen mit Vorjahreszahlen kamen bei mir jedoch schon grössere Bedenken hoch. Unser Kanton hat erstens ein Ausgabenproblem, und zweitens nimmt die Abhängigkeit vom nationalen Finanzausgleich immer stärker zu. Warum? Das durchschnittliche Wachstum der Ausgaben von 2008 bis 2019 betrug 2.6%. Im gleichen Zeitraum stiegen die Steuererträge jedoch nur um 1.3%. In der Zeit von 2015 bis 2019 haben die Zuschüsse aus dem Nationalen Finanzausgleich (NFA) um 140 Mio oder 61.56% zugenommen. Im selben Zeitraum sind die Staatssteuern der juristischen und natürlichen Personen jedoch nur um 46 Mio oder 5.7% gestiegen. So kann und wird es wohl nicht mehr lange gut gehen. Der Kanton muss seine finanzielle Situation kritisch hinterfragen und Massnahmen an die Hand nehmen, um die Abhängigkeit vom NFA zu reduzieren sowie das Ausgabenwachstum zu bremsen. Selbstverständlich könnte man auch die Steuern erhöhen um die Differenz zu verkleinern. Dies wird jedoch aufgrund der Bestrebungen von links bis rechts zurzeit im Parlament eben gerade nicht anvisiert, ganz im Gegenteil...

Christian Scheuermeyer, Deitingen
Kantonsrat FDP.Die Liberalen,

Christian Scheuermeyer
Oeschbachstrasse 1
4543 Deitingen
fdp@scheuermeyer.ch
076 347 4 347

Deitingen, 18.05.2020